

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: 87116540.3

51 Int. Cl.4: **B65B 19/22**

22 Anmeldetag: 10.11.87

30 Priorität: 22.11.86 DE 3639994

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
01.06.88 Patentblatt 88/22

64 Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB IT

68 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 22.03.89 Patentblatt 89/12

71 Anmelder: **Focke & Co. (GmbH & Co.)**
Siemensstrasse 10
D-2810 Verden(DE)

72 Erfinder: **Focke, Heinz**
Moorstrasse 64
D-2810 Verden(DE)
Erfinder: **Focke, Jürgen**
Moorstrasse 64
D-2810 Verden(DE)
Erfinder: **Liedtke, Kurt**
Trift 18
D-2810 Verden(DE)

74 Vertreter: **Bolte, Erich, Dipl.-Ing.**
c/o Meissner, Bolte & Partner Patentanwälte
Hollerallee 73
D-2800 Bremen 1(DE)

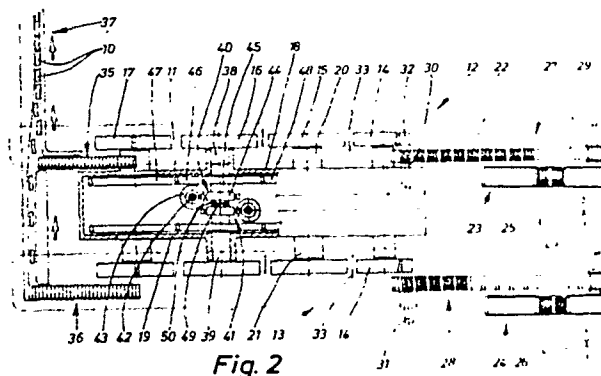
54 **Verpackungsmaschine, insbesondere für Zigarettenpackungen.**

57 Zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit sind zwei-
bahnige Verpackungsmaschinen bekannt, insbeson-
dere für die Herstellung von Zigarettenpackungen
(10). Aggregate zur Faltung von Zuschnitten und zur
Förderung von Zigarettengruppen und Zigaretten-
packungen sind bei derartigen Verpackungsmaschi-
nen so dimensioniert und ausgebildet, daß jeweils
zwei Einheiten nebeneinander aufgenommen werden
können. Die Leistungsfähigkeit einer derartigen dop-
pelbahnigen Verpackungsmaschine wird dadurch
vermindert, daß bei Störungen und anderen Be-
triebsunterbrechungen beide Bahnen betroffen sind.

Um die Leistungsfähigkeit einer Verpackungs-
maschine zu erhöhen, ist diese mit zwei selbständig
arbeitenden Fertigungsbahnen, je für die Herstellung
von Zigarettenpackungen (10) ausgerüstet. Den Fer-
tigungsbahnen (12, 13) sind gesonderte Falt- und
Förderaggregate (Aufnahmerevolver 14, Stanniolfal-
trevolver 15, Papierfaltrevolver 16 und Trockenrevol-
ver 17) zugeordnet und an gegenüberliegenden Sei-
ten eines gemeinsamen Traggestells, insbesondere

eines Gehäuses (11) zur Aufnahme der Antriebe,
angeordnet. Die Aggregate der beiden Fertigungs-
bahnen (12, 13) sind gesondert, also unabhängig
voneinander angetrieben.

Durch die vorstehende Ausbildung der Verpack-
ungsmaschine wird die Leistungsfähigkeit erhöht,
da bei Störungen und anderen Betriebsunterbrech-
ungen im Bereich einer Fertigungsbahn (12, 13) die
andere weiterarbeiten kann.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 11 6540

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	US-A-2 810 998 (NIEPMANN) * Insgesamt *	1	B 65 B 19/22
Y	---	2-4,6	
Y	FR-A-1 320 879 (BLECHSCHMIDT et al.) * Ansprüche 1,2; Figuren *	2,3,6	
Y	---		
Y	FR-A-2 266 635 (G.D. SPA) * Figur 1 *	4	
A	---	1	
A	US-A-4 044 526 (LAFLEUR) * Spalte 3, Zeilen 29-31 *	4,5	
A	---		
A	FR-A-2 395 896 (FOCKE) * Figuren 1,2 *	7	
A	---		
A	DE-A-2 650 684 (FOCKE)		
A	---		
A	US-A-3 293 825 (SCHMERMUND)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			B 65 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 04-01-1989	Prüfer SCHELLE, J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			